

Hammerschmid: Faßmann muss auf LehrerInnen-Aufschrei reagieren – 5.000 zusätzliche LehrerInnen notwendig

Utl.: Streichung des Integrationstopfes zurücknehmen =

Wien (OTS/SK) - SPÖ-Bildungssprecherin Sonja Hammerschmid fordert von Bildungsminister Faßmann, endlich auf die prekäre Personalsituation an den Schulen zu reagieren und die Kürzungen im Bildungsbereich, speziell die Streichung des Integrationstopfes, zurückzunehmen. „Wovor wir seit einem Jahr warnen, wird nun sichtbar: Die personellen Kürzungen im Bildungsbereich schlagen voll auf die Schulen durch. Wien muss bei gestiegener SchülerInnen-Zahl mit weniger LehrerInnen auskommen, wie Lehrgewerkschafter Thomas Bulant heute vorgerechnet hat. Vor allem bei Integration und Sprachförderung fehlen die PädagogInnen“, sagt Hammerschmid und bekräftigt die SPÖ-Forderung nach 5.000 zusätzlichen LehrerInnen für Schulen mit besonderen Herausforderungen. ****

Hammerschmid fordert von Faßmann nun offenzulegen, welche personellen Auswirkungen und Einsparungen es durch das Budget 2019 gibt. Eine entsprechende Anfrage Hammerschmids an den Bildungsminister wartet noch auf Antwort: <https://tinyurl.com/y9u8674y> (Schluss) mb/ah/mp

~

Rückfragehinweis:

SPÖ-Parlamentsklub

01/40110-3570

klub@spoe.at

<https://klub.spoe.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/199/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0101 2019-01-28/12:43

281243 Jän 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190128_OTS0101